



Allgemeine  
Nutzungsbedingungen für  
[www.needhelp.com](http://www.needhelp.com)

- 2- Nutzung
- 3- Status und Pflichten des Unternehmens
- 4- Zugriff zur Website und zu den Diensten
- 5- Registrierung auf der Website
  - 1.1. Bestätigung der Bedingungen
  - 1.2. Erstellung eines Benutzerkonto
  - 1.3. Profilerstellung
  - 1.4. Benutzererklärung
- 6- Kontakt und Benutzerverbindung
  - 1.5 Allgemeine Grundlagen
  - 1.6. Verpflichtung des Posters
  - 1.7. Verpflichtung des Jobbers
  - 1.8. Kontakt und Verhandlung zwischen den Benutzern
- 7- Abschluss einer Vereinbarung zwischen Nutzern
  - 1.9. Ablauf des Vertragsabschlusses über die Website
  - 1.10. Inhalt der Vereinbarung zwischen den Benutzern
- 8- Vergütung des Unternehmens
- 9- Widerrufsrecht
- 10- Ausführung der Mission
  - 1.11. Allgemeine Grundsätze
  - 1.12. Realisierung der Mission
  - 1.13. Bewertung des Jobbers und Posters
- 11- Zahlung des Auftragspreises und Vergütung der Website
  - 1.14. Direkte-Zahlung
  - 1.15. Online-Zahlung
  - 1.16. Vergütung des Unternehmens
- 12- Beschluss der geschlossenen Vereinbarung zwischen Benutzers
  - 1.17. Allgemeine Grundsätze
  - 1.18. Folgen der Kündigung des Vertrages über die Zahlung der Vergütung des Unternehmens
- 13- Beschwerde - Rechtsstreit zwischen Benutzer
  - 1.19. Abwesenheit der Verwirklichung der Anfrage

1.20. Teilweise Realisierung oder mangelnde Qualität des Ergebnisses der Mission

1.21. Fehlende Zahlung des Preises der Mission

14- Benutzerpflichten

1.22.

1.23.

1.25.

1.26.

1.27.

1.28.

1.29.

15- Hilfe

1.30. Technische Hilfe

1.31. Administrative und kommerzielle Hilfe

16- Kommunikation zwischen Benutzer und das Unternehmen

17- Werbung

18- Wartung und Unterbrechung des Service

19- Persönliche Daten

1.32. Verarbeitung personenbezogener Daten

1.33. Ausübung von Rechten in Bezug auf personenbezogene Daten

1.34. Cookies

20- Verantwortung

1.35. Haftung des Unternehmens

1.36. Haftung des Benutzers

21. Intellektuelles Eigentum

22. Sanktionen des Verstoss eines Benutzer

23- Aussetzung des Benutzerkonto

1.37. Bedingungen der Aussetzung des Benutzerkonto

1.38. Folgen der Sperrung des Benutzerkonto

24- Beendigung des Vertrages zwischen der Société und dem Benutzer

1.39. Kündigung auf Initiative eines Benutzer

1.40. Kündigung auf Initiative der Site

1.41. Folgen der Kündigung

25- Anwendbares Recht und zuständige Gerichtbarkeit

26- Allgemeine Nutzungsbedingungen von Leetchi / Mangopay

## Rechtliche Erwähnungen

Die Internetseite [www.needhelp.com](http://www.needhelp.com) (nachfolgend die « Website ») ist das exklusive Eigentum von der Société WE SHARE TRUST (nachfolgend «Unternehmen») die Hauptverwaltung befindet sich Villa Victor Hugo, 75116 PARIS.

Die Website ist bei Amazon Web Services LLC (AWS) P.O. Box 81226 Seattle WA 98108-1226 USA, untergebracht.

## Introduction

Dieses Dokument präsentiert die allgemeinen Nutzungsbedingungen von der Website [www.needhelp.com](http://www.needhelp.com),

# Allgemeinen Bedingungen der Site

## [www.needhelp.com](http://www.needhelp.com)

### 1- Définition

Für die Anwendung dieser Bedingungen haben die folgenden Begriffe die folgenden Bedeutungen :

- **Bestätigung** : bestätigung zwischen Benutzer, durch die Website, ein Poster und ein Jobber auf einer Mission, wobei der Vertragspreis so festgelegt ist, dass das Unternehmen stets ein Dritter an den Verträgen beteiligt ist. Die Benutzern können keine Beziehungen mit das Unternehmen als Arbeitsvertrag, Partnerschaft oder Joint-Venture haben.
- **Anfrage** : Angebot von einem Poster wo er sein Bedürfnis beschreibt damit ein Jobber die Arbeit machen kann.
- **Jobber** : Dienstleister unabhängig von der Website, eine Person, die als Einzelperson oder als juristische Person Geschäfte tätig ist. Ein Jobber nützt die Website um Anfragen anzuschauen und Angebote anbieten um eine Anfrage durchführen zu können.
- **AGB** : allgemeinen Bedingungen die jeder Benutzer bestätigen muss und gelten als Vertrag zwischen dem Benutzer und dem Unternehmen.
- **Code** : Reihe von Zeichen, die dem Kunden von dem Unternehmen gegeben werden, die es dem Jobber gibt, sobald die Anfrage durchgeführt wird, im Falle einer Online-Zahlung, um die Zahlung zu erhalten.
- **Benutzerkonto** : Platz für den Benutzer, auf den er über seine E-Mail-Adresse und sein Passwort auf der Webseite zugreifen kann und in dem einige Informationen über den Benutzer enthalten sind.
- **Inhalte** : Inhalte jeglicher Art, die der Benutzer auf der Plattform kommuniziert (redaktionelle, grafische, fotografische, Video oder andere).

- **Angebot** : Jobbers Vorschlag als Antwort auf eine Anfrage eines Posters und in dem der Jobber die Missions beschreibt, die er erfüllen kann und den Preis.
- **Plateform** : elektronische Plattform für die Verbindung von Poster und Jobber, die über die Plattform zugänglich sind.
- **Poster** : natürlich oder juristische Person, die Anfragen nach Antworten von Jobbers stellt.
- **Mission** : Service für den Bedürfnis eines Poster was ein Jobber durchführen wird.
- **Profil** : eine Reihe von Informationen zu einem Benutzer, die von diesem bereitgestellt werden und für andere Benutzer zugänglich sind.
- **Entschädigung von das Unternehmen** : Entschädigung, die von den Jobber als Gegenleistung für die erbrachte Service an die Website gezahlt wird.
- **Services** : alle von das Unternehmen über die Website angebotenen Funktionen und insbesondere die Verknüpfung von Jobbers und Postern über die Website.
- **Benutzer** : jede natürlich oder juristische Person, die auf der Webseite registriert ist, um von den Services zu profitieren.

## 2- Objet

Die Website die man nur durch Internet erreichen kann, bietet ein Service an seinen Benutzers die in der Schweiz Bewohner sind. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, Compteeröffnungen von Personen zu verweigern, die ihren Wohnsitz ausserhalb des schweizer Gebiet haben.

Die Website bietet den Poster die Möglichkeit an, eine Anfrage zu posten damit ein Jobber ein Angebot anbieten kann.

Die AGB sollen die Bedingungen definieren, unter denen der Benutzer berechtigt ist, die Site zu nutzen. Sie haben Vorrang vor jedem anderen Dokument, das das Unternehmen mitgeteilt haben könnte.

Das Unternehmen kann die AGB jederzeit ändern.

### 3- Status und Pflichten des Unternehmens

Das Unternehmen verpflichtet sich, dem Nutzer den Dienst zur Verfügung zu stellen, der es ihm ermöglicht, über die Webseite mit anderen Benutzern in Kontakt zu treten, um Schliesslich mit ihnen eine Vereinbarung zum Zwecke der Durchführung einer Mission abzuschliessen.

Das Unternehmen betreibt daher keine Privatplazierung im Sinne des Bundesgesetzes über die Dients- und Dienstleistungsvermittlung. (RS 823.11).0

Das Unternehmen verpflichtet sich, alles in seiner Macht zu tun, um die Dienste bereitzustellen, ist aber nicht verpflichtet für ein genaues Ergebnis. Der Benutzer stimmt zu, dass das Unternehmen nicht garantieren kann keine Fehler oder Ungenauigkeiten zu verpassen.

Die Dienste sollen sich weiterentwickeln und modifiziert werden.

Die Rolle des Unternehmens beschränkt sich ausschliesslich auf die Verknüpfung von Benutzern über die auf der Website zugängliche Plattform. Unter keinen Umständen werden Benutzer in der Lage sein, Beziehungen mit dem Unternehmen als Arbeitsverhältnisse, Partnerschaften, Einzelunternehmen oder andere Joint-Venture zu qualifizieren.

Daher wird festgelegt, dass das Unternehmen eine Drittpartei einer Vereinbarung ist, die zwischen einem Poster und einem Jobber, dem Unternehmen, über die Webseite geschlossen werden kann und nur die Möglichkeit bietet, in Kontakt zu treten und möglicherweise einen Vertrag abzuschliessen.

Folglich garantiert das Unternehmen weder die Ausführung noch die Qualität des Ergebnisses der Mission, die ein Jobber zugunsten eines Mailers ausführen würde.

Im Allgemeinen erkennen die Nutzer an, dass das Unternehmen nicht in vollem Umfang nach geltendem Recht gemacht werden kann.

## 4- Zugang zur Website und zu den Dienstleistungen

Die Benutzer sind persönlich verantwortlich für die Einrichtung des Computers und der Telekommunikationsmittel, die den Zugang zur Website ermöglichen.

## 5- Registrierung auf der Website

### 1.1. AGB Annahme

Die Bestätigung der Annahme der AGBs durch die Benutzer, die sich auf der Website registrieren, erfolgt durch ein Kontrollkästchen im Registrierungsformular. Sie kann nur vollständig sein. Jede Vorbehaltstehende Mitgliedschaft gilt als gültig.

Benutzer, die nicht damit einverstanden sind, an die AGB gebunden zu sein, dürfen nicht auf die Website zugreifen oder die Dienste nutzen.

Für nicht registrierte Benutzer bedeutet das Surfen auf der Website, dass sie die zum Zeitpunkt des Browsens geltenden AGB ohne Einschränkung oder vorbehaltlich akzeptieren.

### 1.2. Erstellung eines Benutzerkonto

**1.2.1** Um die Website und die Plattform zu nutzen, registriert sich der Benutzer, indem er ein Benutzerkonto einrichtet : eine gültige E-Mail-Adresse eingeben und ein Passwort auswählen.

Bei der Registrierung muss der Benutzer der Plattform ausserdem einen Vor- und Nachnamen, eine Telefonnummer und eine Postanschrift angeben. Dem Nutzer ist es untersagt, den Namen einer Firma oder eines Unternehmens in die angeforderte Informationen aufzunehmen.

Der Nutzer verpflichtet sich, vollständige und korrekte Informationen zur Verfügung zu stellen und diese auf dem neuesten Stand zu halten.

**1.2.2** Die Erstellung wird am Ende eines Registrierungsprozesses abgeschlossen, der einen Verifizierungsschritt in der E-Mail des Benutzers beinhaltet.



Nach der Erstellung dieses Benutzerkontos erhalten Sie Zugang zu einem persönlichen Bereich, der es Ihnen ermöglicht, die Nutzung der Dienste in einer Form und entsprechend den von der Gesellschaft vorgeschlagenen technischen Mitteln zu verwalten.

**1.2.3** Wenn der Benutzer eine Mission als Jobber erfüllen möchte, behält sich das Unternehmen das Recht vor, nach eigenem Ermessen, in der Form und nach den technischen Mitteln, folgende Aktionen durchzuführen :

- Jeden Verifizierungsprozess durchzuführen, der ihm nützlich erscheint, insbesondere in Bezug auf die Jobber E-Mail, ihre Identität oder Kontaktdaten ;
- Vom Benutzer alle Dokumente und Informationen anzufordern, die er für nützlich erachtet, um seinen Antrag auf Registrierung als Jobber zu vervollständigen, wobei die Erlangung dieser Elemente die endgültige Einrichtung des Jobber-Benutzerkontos bedingt ;
- Jede Aufforderung zur Einrichtung eines Benutzerkontos nach eigenem Ermessen und ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

**1.2.4** In jedem Fall garantiert der Nutzer, dass alle Dokumente und Informationen, die er dem Unternehmen zur Verfügung stellt, korrekt, aktuell und wahrheitsgemäß sind und nicht irreführend sind.

Er verpflichtet sich, diese Informationen über sein Benutzerkonto im Falle einer Änderung so zu aktualisieren dass sie immer den oben genannten Kriterien entsprechen.

Der Benutzer wird darüber informiert und akzeptiert, dass die zum Zweck der Erstellung oder Aktualisierung seines Benutzerkontos, eingegebenen Informationen ihm erlauben, seine Identität nachzuweisen. Die vom Benutzer eingegebenen Informationen verpflichten ihn, sobald sie validiert ist.

Der Benutzer kann jederzeit auf sein Benutzerkonto zugreifen, nachdem er sich mit seinem Login und Passwort eingeloggt hat.

Der Benutzer verpflichtet sich, die Dienste persönlich zu nutzen und es niemanden (Drittpartei) zu gestatten, sie in seinem Namen oder für sein Konto zu nutzen, auf das Risiko hin, die volle Verantwortung zu tragen.

Der Benutzer verpflichtet sich, dafür Sorge zu tragen, dass die Vertraulichkeit seines Benutzernamens und seines Passwort gewahrt bleibt. Jede Intervention, die mit dem Benutzernamen und dem Passwort des Benutzers durchgeführt wird, gilt als vom Benutzer durchgeführt wird, und der Benutzer bleibt allein verantwortlich.

Bei Verlust des Passwortes wird der Nutzer aufgefordert, seine E-Mail-Adresse einzugeben, um den Link zur Generierung des neuen Passwortes zu erhalten.

Der Benutzer muss sich unverzüglich mit das Unternehmen in Verbindung setzen, wenn er feststellt, dass sein Benutzerkonto ohne sein Wissen genutzt wurde. Er erkennt das Recht des Unternehmens an, in solchen Fällen alle geeigneten Massnahmen zu ergreifen.

Der Benutzer verpflichtet sich, nur ein einziges Benutzerkonto zu haben. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, jedes zusätzliche Konto, das von demselben Benutzer erstellt wurde, zu löschen.

Dem Benutzer, dessen Benutzerkonto gelöscht wurde, ist es verboten, ein neues Benutzerkonto anzulegen. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, jedes Benutzerkonto zu löschen, das unter Verstoß gegen diesen Verbot erstellt wurde.

### 1.3. Profilerstellung

Der Nutzer wird gebeten, ein Profil zu erstellen, das alle Informationen enthält, die er den Nutzern zur Verfügung stellen möchte (z.B. gesprochene Sprachen, Diplôme, Interessengebiete, Fähigkeiten).

Das Profil ist im Benutzerkonto verfügbar.

Diese Informationen, sobald sie auf der Website veröffentlicht wurden, sind für jeden Benutzer zugänglich.

Der Benutzer ist für die Erstellung seines Profils allein verantwortlich. Es liegt daher in der Verantwortung des Nutzers, dafür zu sorgen, dass die von ihm veröffentlichten Informationen, insbesondere das Pseudonym, das er in seinen Beziehungen zu anderen Nutzern verwendet, und der Inhalt der Anforderungen (sofern vorhanden) den AGBs und den geltenden Vorschriften entsprechen ; das Unternehmen kann hierfür nicht haftbar gemacht werden.

Wenn das Unternehmen jedoch darüber informiert wird, dass die von einem Benutzer veröffentlichten Informationen nicht diesen Bedingungen entsprechen, kann es sein Benutzerkonto gemäss dem Artikel « Sperrung des Benutzerkontos » sperren.

## 1.4. Deklaration des Benutzers

**1.4.1** Der Benutzer bestätigt bei der Registrierung, dass er ein Bankkonto und eine Kreditkarte an seinen Namen hat:

- Wenn es sich um eine natürliche Person handelt : Sie sind voll geschäftsfähig, um Verpflichtungen nach den AGB einzugehen. Eine natürliche Person, die nicht voll geschäftsfähig ist, darf nur mit Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters auf die Website und die Service zugreifen ;
- Wenn es sich um eine juristische Person handelt : Handeln durch eine natürliche Person, die im Namen und für Rechnung der juristischen Person geschäftsfähig ist.

**1.4.2** Spezifische Vorschriften für Jobber :

Der Jobber verpflichtet sich, die folgende Punkte zu beachten :

- Handeln in Übereinstimmung mit den anwendbaren Gesetzen und Vorschriften zu Sozialversicherung, Steuern, zivilrechtlicher Haftung und allen anwendbaren Tarifverträgen ;
- Meldepflichten für Steuern und Sozialversicherungen und deren Aktivitäten auf der Website einhalten, insbesondere die Sozialversicherungsvorschriften (AVS, AI, APG, AC usw.) gewissenhaft einhalten. Der Jobber ist allein dafür verantwortlich, die notwendigen Schritte zu unternehmen, um seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen. In diesem Zusammenhang wird der Jobber daran erinnert, dass Personen, die in der Schweiz, ab dem 1. Januar nach Vollendung ihres 17. Geburtstages erwerbstätig sind. Die Beitragspflicht endet mit Ablauf des Monats, in dem die Person das Rentenalter erreicht, d. h. 64 Jahre für Frauen und 65 Jahren für Männer. Zusätzlich werden Beiträge nur auf Antrag der versicherten Person abgezogen, wenn der massgebende Lohn FR. 2'300 pro Kalenderjahr pro Arbeitgeber nicht übersteigt. **Die Pflichtbeiträge zu den Löhnen, die die Hausangestellte**

**erhalten sind immer fällig.** Gleiches gilt für Personen, die von Tanz- und Theaterproduzenten, Orchestern, Produzenten im phonographischen und audiovisuellen Bereich, Radio- und Fernsehstationen und Schulen im künstlerischen Bereich bezahlt werden ;

- Konsultieren Sie die AVS/AI-Informationenwebsite (<https://www.ahv-iv.ch>) und insbesondere die Memos 2.01, 2.02 und 2.06 jederzeit auf der Informationesseite abrufbar, um allen vorgennanten gesetzlichen Verpflichtungen im Bereich der Sozialversicherung, insbesondere der Beitragspflicht, der Meldepflicht bei einer Ausgleichskasse, der Verpflichtung zur Zugehörigkeiten bei der Ausübung der Hausarbeit bei Vorliegen dieser Voraussetzungen nachzukommen ;
- Wenden Sie sich bei Fragen zu Ihren Sozialversicherungspflichten direkt an die für Ihren Wohnort zuständige kantonale Sozialversicherungsanstalt ;
- Die Website nicht als Mittel zur Umgehung des Verbots der nicht angemeldeten Erwerbstätigkeit zu nutzen, die als eine Beschäftigung oder selbständige Tätigkeit definiert werden kann, die unter Verstoß gegen die gesetzlichen Bestimmungen ausgeübt wird. Dies kann von der Durchführung kleiner Handwerksarbeiten ausserhalb der Arbeitszeit bis hin zur ausschliesslichen illegalen Ausübung einer Erwerbstätigkeit zur Umgehung des Steuerrechts, des Sozialversicherungsrechts, des Wettbewerbsrecht und insbesondere des Ausländerrechts reichen, mit dem Ziel, öffentlich-rechtlichen Angaben zu entgehen.

### 1.4.3 Spezifische Regeln für Poster :

Der Kunde verpflichtet sich, die ihm obliegenden Steuer- und Sozialversicherungspflichten zu erfüllen. Er ist somit für jede Meldung an die zuständigen Behörden seines Wohnkantons verantwortlich.

Der Poster verpflichtet sich :

- Im Einklang mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften über Sozialversicherung, Steuern und zivilrechtliche Haftung zu handeln und die geltenden Tarifverträge einzuhalten ;

- Die Meldepflichten für Steuern und Sozialversicherungen und ihre Tätigkeit auf der Website einzuhalten, insbesondere die Sozialversicherungsvorschriften (AVS, AI, APG, AC usw.) gewissenhaft einzuhalten. In diesem Zusammenhang wird der Poster daran erinnert, dass Personen, die in der Schweiz arbeiten, Sozialversicherungsbeiträge (AVS/AI/APG und AC) ab dem 1. Januar nach Vollendung ihres 17. Geburtstages bezahlen. Die Beitragspflicht endet mit Ablauf des Monats, in dem die Person das Rentenalter erreicht, d. h. 64 Jahre für Frauen und 65 Jahre für Männer. Zusätzlich werden Beiträge nur auf Antrag der versicherten Person abgezogen, wenn der massgebende Lohn Fr. 2'300.00 pro Kalenderjahr pro Arbeitgeber nicht übersteigt. **Die Pflichtbeiträge zu den Löhnen, die die Hausangestellte erhalten sind immer fällig.** Gleiches gilt für Personen, die von Tanz- und Theaterproduzenten, Orchestern, Produzenten im phonographischen und audiovisuellen Bereich, Radio- und Fernsehstationen und Schulen im künstlerischen Bereich bezahlt werden ;
- Konsultieren Sie die AVS/AI-Informationenwebsite (<https://www.ahv-iv.ch>) und insbesondere die Memos 2.01, 2.02 und 2.06 jederzeit auf der Informationesseite abrufbar, um allen vorgennanten gesetzlichen Verpflichtungen im Bereich der Sozialversicherung, insbesondere der Beitragspflicht, der Meldepflicht bei einer Ausgleichskasse, der Verpflichtung zur Zugehörigkeiten bei der Ausübung der Hausarbeit bei Vorliegen dieser Voraussetzungen nachzukommen ;
- Wenden Sie sich bei Fragen zu Ihren Sozialversicherungspflichten direkt an die für Ihren Wohnort zuständige kantonale Sozialversicherungsanstalt ;
- Die Website nicht als Mittel zur Umgehung des Verbots der nicht angemeldeten Erwerbstätigkeit zu nutzen, die als eine Beschäftigung oder selbständige Tätigkeit definiert werden kann, die unter Verstoss gegen die gesetzlichen Bestimmungen ausgeübt wird. Dies kann von der Durchführung kleiner Handwerksarbeiten ausserhalb der Arbeitszeit bis hin zur ausschliesslichen illegalen Ausübung einer Erwerbstätigkeit zur Umgehung des Steuerrechts, des Sozialversicherungsrechts, des Wettbewerbsrecht und insbesondere des Ausländerrechts reichen, mit dem Ziel, öffentlich-rechtlichen Angaben zu entgehen.

## 6- Kontakt und Benutzerverbindung

### 1.5 Allgemeine Grundlagen

Der Poster ist für den Inhalt jeder Anfrage, die von ihm auf der Website veröffentlicht wird, allein verantwortlich.

Er verpflichtet sich auch dafür, dass die Anfragen die AGB einhalten, sowie den geltenden Vorschriften entsprechen und dürfen nicht in die Rechte Dritter eingreifen.

### 1.6. Verpflichtung des Posters

Der Poster verpflichtet sich, auf der Website nur ernsthafte Bedürfnisse, die den effektiven Missionen entsprechen, online zu stellen.

Die vom Poster auf der Website veröffentlichte Anforderung muss mindestens folgende Angaben enthalten :

- Die Kategorie, in der er dies wünscht, muss unter den auf der Website angebotenen Auswahlmöglichkeiten veröffentlicht werden ;
- Klare und präzise Beschreibung der Anfrage ;
- Der Zeitraum, innerhalb dessen die Anfrage abgeschlossen werden soll (vor einem bestimmten Datum oder an einem bestimmten Datum) ;
- Die Stadt -und ihr Bezirk wenn es möglich ist, oder das geografische Gebiet, in dem sich der Ort, an dem die Mission durchgeführt werden soll, befindetet ;
- Die gewünschte Zahlungsart (Direktzahlung oder Online-Zahlung)

Der Kunde muss außerdem auf der Website die genaue Adresse angeben, an die die Mission ausgeführt werden muss, und kann die Zugangscodes angeben. Diese Informationen werden nicht auf der Website erscheinen und nur an dem ausgewählten Jobber gesendet.

Sobald die Anforderung veröffentlicht ist, wird sie für maximal sechzig (60) Tage, oder, wenn die Mission vor Ablauf dieses Zeitraums abgeschlossen werden soll, bis zum Datum des Abschlusses der Mission auf der Website veröffentlicht.

Der Poster kann seinen Bedarf nicht ändern oder löschen, es sei denn, er wendet sich an den technischen Support (siehe Artikel « Support »).

Wenn der Kunde einen Jobber für die Ausführung der Mission auswählt erscheinen diese Informationen auf der Anfrage, andere Jobber können sich dann nicht mehr bewerben.

### 1.7. Verpflichtung des Jobber

Der Jobber, der auf einen von einem Poster auf der Plattform veröffentlichten Bedarf reagieren möchte, verpflichtet sich, vor der Bewertung alle notwendigen Informationen über den Inhalt der Mission einzuholen und jeden Zweifel auszuräumen. Insbesondere der Preis der Mission.

Es sei daran erinnert, dass in dem Masse, in dem das Unternehmen keine Überprüfung der online gestellten Inhalte durchführt und nicht Vertragspartei der zwischen den Nutzern geschlossenen Verträge ist, seine Verantwortung unter keinen Umständen geltend gemacht werden kann, wenn der Jobber seiner Informationspflicht und ganz allgemein den geltenden Vorschriften nicht nachkommt.

### 1.8. Kontakt und Verhandlung zwischen den Benutzern

Der Jobber kann auf einen auf der Website veröffentlichten Bedarf durch die Formulierung eines Angebots reagieren.

Der Benutzer darf die Website nicht dazu verwenden, Kontaktinformationen zu übermitteln oder zu verwenden, die es einem anderen Benutzer ermöglichen, ihn direkt vor Vertragsabschluss zu kontaktieren.

## 7- Abschluss eines Vertrages zwischen Benutzern



## 1.9. Ablauf des Vertragsabschlusses über die Website

Der Poster kann das Profil jedes Jobbers einsehen, der auf seine Anfrage geantwortet hat.

Es sei daran erinnert, dass der Kunde die Wahl zwischen den Angeboten von Jobbers hat und dass die endgültige Entscheidung bei ihm liegt, wobei es dem Poster freigestellt ist, keinen der Jobbers auszuwählen, die auf seine Anfrage geantwortet haben.

Der Poster wählt unter den Jobbern, die auf seine Anfrage geantwortet haben, denjenigen aus, den er für die Erfüllung der Mission auswählt.

Der Vertrag zwischen dem Poster und dem Jobber kommt zustande :

- Bei der Online-Zahlung : durch die Auswahl des Jobbers durch den Poster, die sich aus der Zahlung des Missionspreises auf seinem elektronischen Leetchi/Mangopay-Geldbörse und dem korrekten Eingang des Zahlungsbetrags ergibt ;
- Im Falle der direkten Zahlung : durch Auswahl des Jobbers durch den Poster und dann die Zahlung der Vergütung des Unternehmens durch den Poster auf seinem elektronischen Leetchi/mango-Portfolio und den korrekten Eingang des Vergütungsbetrags des Unternehmens.

Das Unternehmen wird den Jobber über seine Auswahl durch den Kunden und den Abschluss des Vertrages durch einen Hinweis auf seinem Benutzerkonto und durch das Versenden einer E-Mail an die vom Jobber angegebene E-Mail-Adresse informieren.

Sobald der Vertrag unter den in diesem Artikel genannten Bedingungen abgeschlossen wurde, wird das Unternehmen :

- Im Falle einer Online-Zahlung : teilt dem Poster die Kontaktdaten des Jobbers mit ;
- Im Falle einer Direktzahlung : teilt den Parteien dieses Abkommens die Kontaktdaten mit, die es ihnen ermöglichen, direkten Kontakt aufzunehmen.

Der Abschluss des Vertrages beinhaltet eine unwiderrufliche Verpflichtung : einerseits durch den Poster, den Jobber zu dem für die Mission vereinbarten Preis zu bezahlen, und andererseits durch den Jobber, die Mission unter den mit dem Poster festgelegten Bedingungen zu erfüllen.



## 1.10. Inhalt der Vereinbarung zwischen den Benutzern

Es sei daran erinnert, dass das Unternehmen eine dritte Partei des zwischen den Nutzern geschlossenen Vertrages ist.

Es steht den Nutzern frei, gemeinsam den Inhalt des Abkommens, das sie abzuschließen beabsichtigen, zu bestimmen und den Preis der Mission auszuhandeln.

Das Unternehmen rät den Nutzern, ihren Vertrag durch Unterzeichnung eines Vertrags zu formalisieren, der insbesondere Folgendes festlegt :

- Die Mission, der Preis, die Fristen und die Zahlungsmodalitäten ;
- Die Rechte und Pflichten jeder Partei im Zusammenhang mit der Erfüllung der Mission, die Gegenstand des Vertrags ist ;
- Das auf den Vertrag anwendbare Recht, insbesondere bei Verträgen zwischen Personen, die in verschiedenen Gebieten ansässig sind.

Die Gesellschaft empfiehlt, bei der Vertragsgestaltung die Beratung durch einen qualifizierten Fachmann in Anspruch zu nehmen.

## 8- Vergütungs des Unternehmens

Die Registrierung auf der Website ist für alle Benutzer kostenlos.

Nur für den Fall, dass zwischen den Nutzern ein Vertrag geschlossen wird, ist dem Unternehmen eine Vergütung durch den Jobber geschuldet.

Diese Firmenvergütung ist ein Prozentsatz des Missionspreises, der zwischen dem Jobber und dem Poster ausgehandelt wurde.

Der Jobber verpflichtet sich, dem Unternehmen als Gegenleistung für den Service, den er ihm zur Verfügung stellt, und für jeden Vertrag, der über die Website mit einem Kunde abgeschlossen wird, einen Betrag in Höhe von 20% des Gesamtpreises der Mission (einschliesslich alle Steuern) zu zahlen, der Gegenstand einer Vereinbarung ist.

## 9- Widerrufsrecht

Ist der Poster Verbraucher, so hat er im Rahmen des mit einem professionellen Jobber geschlossenen Vertrages ein Widerrufsrecht nach den Artikeln L. 121-16 ff. des Verbrauchergesetzbuches.

Ist der Jobber ein Verbraucher, so erklärt er sich über die folgenden Artikel informiert zu sein :

Artikel L121-17 des Verbrauchergesetzbuches : *« I. -Vor dem Abschluss eines Kauf- oder Dienstleistungsvertrages hat der Gewerbetreibende dem Verbraucher die folgenden Informationen in lesbarer und verständlicher Form mitzuteilen :*

*1° Die in Artikel L vorgesehenen Angaben. 111-1 und L. 111-2 ;*

*2. Wenn das Widerrufsrecht besteht, werden die Bedingungen, die Fristen und die Modalitäten der Ausübung dieses Rechts sowie das Standardformular für den Widerruf, die Bedingungen für die Vorlage und die darin enthaltenen Informationen durch ein Dekret des Staatsrat festgelegt ;*

*3. gegebenenfalls die Tatsache, dass der Verbraucher im Falle des Widerrufs die Kosten der Rücksendung der Ware trägt, und bei Fernabsatzverträgen die Kosten der Rücksendung der Ware, wenn diese aufgrund ihrer Beschaffenheit in der Regel nicht per Post zurückgesandt werden kann ;*

*4. Informationen über die Verpflichtung des Verbrauchers zur Zahlung von Entgelten, wenn er von seinem Recht Gebrauch macht, von einem Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen, die Lieferung von Wasser, Gas oder Elektrizität und den Anschluss an ein Fernwärmenetz zurückzutreten, für das er vor Ablauf der Widerrufsfrist ausdrücklich die Leistung verlangt hat ; diese Entgelte werden nach den Verfahren des Artikels L berechnet. 121-21-5 ;*

*5° Wenn das Widerrufsrecht nach Artikel L nicht ausgeübt werden kann. 121-21-8, Informationen, nach denen der Verbraucher dieses Recht nicht in Anspruch nimmt, oder gegebenenfalls die Umstände, unter denen der Verbraucher sein Widerrufsrecht verliert ;*

*6. Angaben über die Kontaktdaten des Gewerbetreibenden, gegebenenfalls die Kosten für die Nutzung der Fernkommunikationstechnik, das*

*Vorhandensein von Verhaltenskodizes, gegebenenfalls Garantien und Garantien, Kündigungsregelungen, Streitbeilegungsverfahren und andere Vertragsbedingungen, deren Liste und Inhalt durch Dekret im Staatsrat festgelegt sind.*

*II. Wenn der Gewerbetreibende seinen Informationspflichten in Bezug auf die in Artikel L I genannten zusätzlichen Kosten nicht nachgekommen ist. 113-3-1 und in Unterabsatz 3 von Unterabsatz I dieses Abschnitts ist der Verbraucher nicht verpflichtet, diese Gebühren zu zahlen.*

*III - Die Beweislast für die Einhaltung der in diesem Unterabschnitt genannten Informationspflichten liegt beim Gewerbetreibenden. »*

*Artikel L121-21 des Verbrauchergesetzbuches : « Der Verbraucher hat eine Frist von vierzehn Tagen, um sein Widerrufsrecht von einem Vertrag auszuüben, der im Fernabsatz, nach telefonischer oder außerbetrieblicher Werbung geschlossen wurde, ohne seine Entscheidung zu begründen oder andere als die in Artikel L vorgesehenen Kosten zu tragen. 121-21-3 an L. 121-21-5. Jede Klausel, mit der der Verbraucher auf sein Widerrufsrecht verzichtet, ist nichtig.*

*Die in Absatz 1 dieses Artikels genannte Frist gilt ab dem betreffenden Tag :*

*1° des Vertragsabschlusses, für die Dienstleistungsverträge und die in Artikel L genannten Verträge. 121-16-2 ;*

*2. Entgegennahme der Ware durch den Verbraucher oder einen Dritten, der nicht der von ihm bezeichnete Frachtführer ist, für Verträge über den Verkauf von Waren und Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen, einschließlich der Lieferung von Waren.*

*Bei einer Bestellung von mehreren einzeln gelieferten Waren oder bei einer Bestellung von Waren, die aus Losen oder mehreren Teilen bestehen und deren Lieferung über einen bestimmten Zeitraum gestaffelt erfolgt, gilt die Frist ab Erhalt der letzten Ware oder des letzten Teils.*

*Bei Verträgen, die die regelmäßige Lieferung von Waren innerhalb einer bestimmten Frist vorsehen, gilt die Frist ab Erhalt der ersten Ware. »*

*So erklärt der Verbraucher, informiert zu werden, dass er ein Widerrufsrecht hat, das innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Abschluss des Vertrages mit einem Poster ausgeübt werden muss, indem er sich an die technische Hilfe wendet (siehe Artikel « Hilfe »).*

Der Consumer Jobber nimmt zur Kenntnis, dass der Kontaktservice, den das Unternehmen über die Website anbietet, sofort ausgeführt wird, wenn ein Vertrag mit einem Poster abgeschlossen wird, und dass es folglich zwingend erforderlich ist, dass die Ausführung dieses Services vor Ablauf der oben genannten Widerrufsfrist erfolgt. Zusätzlich muss der Verbraucher Jobber das entsprechende Kästchen ankreuzen, um diesen ausdrücklichen Wunsch zu bestätigen.

Wenn der Jobber-Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht, während er die Kontaktdaten des Kunden erhalten hat, oder hat sich mit dem Poster vor Ablauf der vorgenannten Widerrufsfrist mit ihm in Verbindung gesetzt, so erhält der Jobber-Verbraucher keine Rückerstattung, da die Kontaktaufnahme vollständig durchgeführt wurde.

## 10- Ausführung der Mission

### 1.11. Allgemeine Grundsätze

Das Unternehmen weist darauf hin, dass sie nicht Vertragspartei des zwischen den Nutzern geschlossenen Vertrages ist, der unabhängig von den akzeptierten AGBs ist.

Die Haftung des Unternehmens kann daher niemals für einen anderen Titel der von den Nutzern akzeptierten AGB und für die Erfüllung dieses Vertrages und insbesondere für den Fall der vollständigen oder teilweisen Nichterfüllung der Mission im Rahmen eines zwischen den Nutzern geschlossenen Vertrages geltend gemacht werden.

### 1.12. Realisierung der Mission

Es liegt in der Verantwortung des Jobbers, die Mission in Übereinstimmung mit den vereinbarten Bedingungen durchzuführen.

Sobald die Mission zugunsten des Posters ausgeführt wurde, muss der Jobber im Falle einer Zahlung Leetchi/Mangopay, um bezahlt zu werden, das Unternehmen informieren, indem er auf seinem Benutzerkonto den Code angibt, den dem Poster ihm gegeben hat.

Wenn die Mission während eines physischen Treffens zwischen den Nutzern durchgeführt wird, empfiehlt das Unternehmen, dass der Jobber dem Poster am Ende der Mission ein Dokument zur Unterschrift vorlegt, indem er bestätigt, dass die Mission, wie vereinbart, erfüllt ist.

### 1.13. Bewertung des Jobbers und des Posters

Der Poster kann die ausgefüllte Mission bewerten, indem er das dafür vorgesehene Formular in seinem Benutzerkonto ausfüllt.

Kommentare und Bewertungen werden im Profil vom Jobber veröffentlicht. Eine auf die nächste ganze Zahl aufgerundete Durchschnittsnote wird ebenfalls im Profil vom Jobber angezeigt.

Daher kann der Poster an eine Moderationspflicht gebunden und verpflichtet sich, so objektiv wie möglich zu sein. Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, Kommentare, die gegen die AGB und die Charta verstossen, zu entfernen.

*Mutadi mutandis*, der Jobber kann den Poster bewerten.

### 11- Zahlung des Auftragspreises und Vergütung des Unternehmens

Der Poster kann zwischen zwei Zahlungsarten des Auftragspreises zum Zeitpunkt der Veröffentlichung seiner Anfrage wählen :

- Die « Direkte-Zahlung » (Bargeld, Scheck oder sonstiges) ;
- Die « Online-Zahlung ».

Diese Wahl wird somit dem Jobber auferlegt, dem es obliegt, das Unternehmen entsprechend der vom Poster gewählten Zahlungsweise zu vergüten.

Für den Fall, dass der Kunde die Online-Zahlungsmethode wählt, müssen die Nutzer die auf der Website zur Verfügung gestellten allgemeinen Nutzungsbedingungen der Firma LEETCHI verbindlich und vorab akzeptieren.

Es liegt in der Verantwortung des Unternehmens, die Leetchi/Mangopay E-Portfolios zu erstellen, die für die erfolgreiche Abwicklung der Zahlungen vom Poster an den Jobber notwendig sind. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, so viele elektronische Portfolios pro Nutzer zu erstellen, die sie für notwendig hält.

Der Preis der Mission wird vom Poster an den Jobber gezahlt.  
Die Kosten für die Vergütung des Unternehmens, die ausschliesslich vom Jobber getragen werden, gehen zu Lasten des Unternehmens und entsprechen 20% (einschliesslich Mehrwertsteuer) des Betrags (Gesamtpreises).

### 1.14. Direkte-Zahlung

Bei dieser Zahlungsweise wird der Jobber direkt vom Poster gemäss den in seinem Vertrag vereinbarten Bedingungen vergütet.

Zunächst zahlt der Poster 20% MwSt., die im Preis der Mission enthalten ist, an das Unternehmen (d.h. die Vergütung des Unternehmens), wenn es vom Poster über die Website per Kreditkarte ausgewählt wird.

Der Poster zahlt den Restbetrag (80% des Missionspreises) an den Jobber, sobald die Mission abgeschlossen ist. Der Jobber wird direkt vom Poster in Bargeld, Scheck oder sonstiges bezahlt.

Im Falle der Nichtzahlung des Restbetrages durch den Kunden muss der Jobber das Unternehmen gemäss den Bedingungen des Artikels « Beschwerde – Rechtsstreit zwischen Benutzer » informieren.

### 1.15. Online-Zahlung

Nach dieser Zahlungsweise muss der Jobber, wenn er vom Poster ausgewählt wird, sofort die Gesamtheit des Missionspreises auf seinem elektronischen Portfolio Leetchi/Mangopay mit seiner Bankkarte bezahlen.

Sobald diese Zahlung erfolgt ist, gibt das Unternehmen einen Code an den Kunden heraus. Wenn die Mission beendet ist :

- Der Poster verpflichtet sich, den Code (Coupon), den das Unternehmen dem Jobber übergeben hat, zu liefern ;
- Der Jobber verpflichtet sich, diesen Code aus dem Poster wiederherzustellen.

Um bezahlt zu werden, muss der Jobber den Code auf der Website ausfüllen, der ihm vom Poster gegeben wurde.

Folglich entspricht der Betrag, den der Jobber tatsächlich erhält, 80% des Preises der abgeschlossenen Mission, wobei festgelegt wird, dass der Jobber

seine Zustimmung dazu gibt, dass das Unternehmen seine Vergütung von 20% (einschliesslich Mehrwertsteuer) vom Preis der Mission abzieht.

## 1.16. Vergütung des Unternehmens

**1.16.1.** Als Gegenleistung für die für den Jobber erbrachten Leistungen erhält das Unternehmen ein Honorar, das sich aus der Multiplikation des mit dem Poster vereinbarten Missionspreises mit einem Prozentsatz errechnet.

Der anwendbare Prozentsatz beträgt 20% des Missionspreises, der zwischen dem Poster und Jobber vereinbart wurde.

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen und zu den Bedingungen, die es für angemessen hält, Werbe-Engelbots, eine Reduzierung oder eine Begrenzung der Vergütung vorzuschlagen.

Der geltende Vergütungsprozentsatz kann sich jederzeit ändern. Die Jobber werden durch geeignete Mittel über den Zeitpunkt des Inkrafttretens des neuen Prozentsatzes informiert.

Der geänderte Prozentsatz gilt für alle Anfragen, auf die der Jobber nach dem Inkrafttreten Anwendung finden würde.

Der Jobber erkennt an und stimmt zu, dass es in seiner Verantwortung liegt, sich über den Prozentsatz zu informieren, der an dem Tag gilt, an dem er sich für eine Anzeige bewirbt.

**1.16.2.** Im Falle von :

- Online-Zahlung, die Vergütung des Unternehmens ist bei Abschluss eines Vertrages zwischen den Nutzern gemäss dem Artikel « Abschluss einer Vereinbarung zwischen Nutzern » fällig. Die Vergütung erfolgt per Lastschrift, wenn der Code vom Jobber eingegeben wird.
- Direkte-Zahlung, die Vergütung des Unternehmens wird zehn (10) Tage nach Abschluss des Vertrages zwischen dem Jobber und dem Poster vom elektronischen Portfolio des Posters abgezogen.

**1.16.3.** Das Unternehmen stellt für jeden Auftrag eine Rechnung über die Vergütung aus.



Rechnungen werden dem Benutzer in seinem persönlichen Bereich oder auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

## 12- Beschluss der geschlossenen Vereinbarung zwischen Benutzern

### 1.17. Allgemeine Grundsätze

Als dritte PArtei der Nutzungsvereinbarung greift das Unternehmen bei der Beendigung dieser Vereinbarung nicht ein.

Daher liegt es an den Nutzern, gemeinsam die Bedingungen für die Kündigung des Vertrages festzulegen.

### 1.18. Folgen der Kündigung des Vertrages über die Zahlung der Vergütung des Unternehmens

Auf jeden Fall wird daran erinnert, dass die Vergütung des Unternehmens bei Abschluss der Nutzungsvereinbarung fällig wird, unabhängig von der Kündigung dieser Vereinbarung, aus welchem Grund auch immer.

## 13- Beschwerde – Rechtsstreit zwischen Benutzern

Der Benutzer verpflichtet sich, sich an das Unternehmen zu wenden, wenn es um den Abschluss eines Vertrages geht, der mit einem anderen Benutzer über die Website geschlossen wurde.

In jedem Fall, außer in dem im Artikel "Abwesenheit der Verwirklichung der Mission" genannten speziellen Fall, wird der Betrag der an das Unternehmen gezahlten Vergütung nicht zurückerstattet.

### 1.19. Abwesenheit der Verwirklichung der Anfrage

Angenommen, die Mission wird nicht erfüllt, weil der Jobber versagt hat :

- Im Falle der Direkte-Zahlung :
  - Für den Poster: 100% Rückerstattung des Betrages, wenn NeedHelp nicht in der Lage war, eine alternative Lösung zu finden, um den Auftrag durchzuführen. Für den Fall, das NeedHelp in der



Lage ist einen alternative Lösung zu finden, der Poster dieses jedoch nicht annehmen möchte, hält sich NeedHelp vor die 20% einzubehalten;

- Für den Jobber : nichts.

- Im Falle der Online-Zahlung :

- Für den Poster: 100% Rückerstattung des Betrages, wenn NeedHelp nicht in der Lage war, eine alternative Lösung zu finden, um den Auftrag durchzuführen. Für den Fall, das NeedHelp in der Lage ist einen alternative Lösung zu finden, der Poster dieses jedoch nicht annehmen möchte, hält sich NeedHelp vor die 20% einzubehalten;
- Für den Jobber : nichts.

Im Falle eines Versagen des Poster :

- Im Falle der Direkte-Zahlung :

- Für den Poster : das Unternehmen wird 100% des gezahlten Betrag einbehalten ;
- Für den Jobber : nichts.

- Im Falle der Online-Zahlung :

- Für den Poster : 80% Rückerstattung des Betrages, der als Anzahlung auf das elektronische Portfolio gezahlt wurde ;
- Für den Jobber : nichts.

Nach zwei aufeinanderfolgenden Ausfällen eines Posters behält sich das Unternehmen das Recht vor, das Benutzerkonto aus dem Poster zu löschen.

## 1.20. Teilweise Realisierung oder mangelnde Qualität des Ergebnisses der Mission

Im Falle eines Streits zwischen einem Poster und einem Jobber, insbesondere wenn die Mission nur teilweise abgeschlossen ist oder die Qualität des Missionsergebnisses fehlt, verpflichten sich die Nutzer, sich mit dem Unternehmen in Verbindung zu setzen, um eine einvernehmliche Lösung zu finden.

Eine diesbezügliche Haftung der Gesellschaft ist jedoch ausgeschlossen.

Es liegt in der Verantwortung der Benutzer, vor den zuständigen schweizerischen Gerichten für Ort und Gegenstand Klage zu erheben ; es sei

daran erinnert, dass die Haftung der Gesellschaft in keiner Weise geltend gemacht werden kann.

### 1.21. Fehlende Zahlung des Preises der Mission

Wenn im Falle einer direkten Zahlung der Restbetrag des Missionspreises nicht innerhalb der mit dem Jobber vereinbarten Frist vom Poster bezahlt wird, muss dieser unverzüglich das Unternehmen informieren, das dann versucht, die Parteien zu versöhnen, um eine einvernehmliche Lösung zu finden.

In jedem Fall kann das Unternehmen bei Nichtzahlung nicht haftbar gemacht werden. Gegebenenfalls ist es Sache des Jobbers, die notwendigen Schritte gegen dem Poster einzuleiten, um die Zahlung des fälligen Preises zu erreichen.

Wird ein Jobberwechsel durch dem Poster oder die Plattform vorgenommen, erfolgt die Änderung so weit wie möglich in der gleichen Preislage wie die Auswahl der ersten Offerte. Ist der Preis vom zweiten Jobber höher, verpflichtet sich der Poster die Differenz direkt auf der Plattform zu bezahlen. Entweder bezahlt der Poster die 20% der Offerte oder alles mit der Ausstellung eines neuen Zahlungskupons.

## 14- Benutzerpflichten

Unbeschadet der sonstigen hierin vorgesehenen Verpflichtungen verpflichtet sich der Nutzer, die folgenden Verpflichtungen einzuhalten :

### 1.22.

Der Nutzer verpflichtet sich, bei der Nutzung der Dienste die geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten und die öffentliche Ordnung nicht zu stören.

Er ist allein verantwortlich für die ordnungsgemäße Erledigung aller administrativen, steuerlichen und/oder sozialen Formalitäten, die er im Zusammenhang mit der Nutzung der Dienste obliegen. Die Gesellschaft übernimmt hierfür unter keinen Umständen eine Haftung.

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, vom Benutzer während der Nutzung der Dienste zusätzliche Dokumente und Informationen anzufordern, die es für nützlich hält, insbesondere zur Überprüfung seiner Identität. Der Benutzer muss der Gesellschaft die angeforderten Unterlagen und Informationen so schnell wie möglich übermitteln.

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Zugriff auf die Website für jeden Benutzer, der die angeforderten Dokumente nicht zur Verfügung gestellt hat, auszusetzen.

Im Zusammenhang mit der Nutzung des von der Gesellschaft angebotenen Dienstes verpflichten sich die Nutzer, keine Arbeitsverträge im Sinne der Artikel 319 des Schweizerischen Obligationenrechts abzuschliessen. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Zugriff auf die Website für jeden Benutzer, der dieser Verpflichtung nicht nachgekommen ist, auszusetzen.

### 1.23.

Der Nutzer ist allein verantwortlich für seine Nutzung der Dienste und insbesondere für die Beziehungen, die er mit anderen Benutzern auf der Website unterhält, sowie für die Informationen, die er ihnen übermittelt. Es obliegt ihm, in diesen Beziehungen und Mitteilungen angemessene Vorsicht und Unterscheidungsvermögen walten zu lassen. Der Nutzer verpflichtet sich ferner, bei seinem Austausch mit anderen Nutzern und der öffentlichen Schnittstelle, die jeder Anzeige gewidmet ist, die üblichen Regeln der Höflichkeit zu beachten.

Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, wenn er es für notwendig hält, eine Versicherung (zivilrechtliche oder sonstige Haftpflichtversicherung) im Zusammenhang mit seiner Nutzung der Dienste und im Zusammenhang mit den im Rahmen eines Auftrags erbrachten Leistungen abzuschließen.

### 1.24.

Der Nutzer ist allein verantwortlich für die Nutzung der Website und insbesondere für den Inhalt, den er über die Website veröffentlichen oder kommunizieren darf. Sie garantiert der Gesellschaft, dass sie über alle Rechte und Genehmigungen verfügt, die für die Verbreitung dieser Inhalte erforderlich sind.

Er verpflichtet sich, dafür zu sorgen, dass diese Inhalte rechtmäßig sind, die öffentliche Ordnung, die Sittlichkeit oder die Rechte anderem nicht zu schaden, keine gesetzlichen oder behördlichen Bestimmungen übertreten und generell in keiner Weise für die zivil- oder strafrechtliche Haftung des Unternehmens haften.

Der Benutzer weigert sich daher, insbesondere und ohne dass diese Liste erschöpfend ist, zu verbreiten :

- Inhalte, die pornographisch, obszön, anstössig oder ungeeignet für eine Familie, verleumderisch, beleidigend, gewalttätig, rassistisch, fremdenfeindlich oder revisionistisch,
- Gefälschtem Inhalte,
- Inhalte, die gegen das Bild einer Person vertösst,
- Inhalte die diskriminierend, diffamierend und die Privatsphäre vertzend sind,
- Inhalte, die irreführend sind oder rechtswidrige, betrügerische Aktivitäten fördern,
- Inhalte, die für ein Computersystem schädlich sind (z.B. Viren, Würmer, usw.),
- Und ganz allgemein Inhalte, die Rechte von Leuten verletzen oder Dritten schaden können, in welcher Form auch immer.

Es wird festgelegt, dass das Unternehmen diesbezüglich keine Prüfung durchführt. Stellt das Unternehmen jedoch bei einer vorübergehenden Überprüfung oder aufgrund von Informationen fest, dass ein Benutzer die Website zu illegalen Zwecken nutzt, kann es das betreffende Benutzerkonto unter den im Artikel "Aussetzung des Benutzerkontos" genannten Bedingungen sperren und den illegalen Inhalt entfernen.

#### 1.25.

Der Jobber verpflichtet sich, seine Mission mit Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit zu erfüllen. Er ist allein verantwortlich für die ordnungsgemäße Ausführung seiner Mission.

#### 1.26.

Der Nutzer verpflichtet sich, keine Poster zu kontaktieren, die einen Jobber auf der Site suchen, außer über die Website

Insbesondere verpflichtet sich der Benutzer, seine Kontaktdaten keinem anderen Benutzer zur Verfügung zu stellen, insbesondere nicht über in der Beschreibung der Anfrage.

### 1.27.

Der Auftraggeber verpflichtet sich, für die Mission, für die er einen Jobber sucht, ein angemessenes Budget zur Verfügung zu stellen. Er verzichtet darauf, einen Haushalt vorzuschlagen, der lächerlich oder unangemessen ist, insbesondere im Hinblick auf den Zweck, die Art und/oder die Dauer der Mission.

### 1.28.

Im Falle einer direkten Zahlung verpflichtet sich der Poster, dem Jobber den vereinbarten Preis für die Ausführung seiner Mission, spätestens jedoch am Ende der Mission, zu zahlen.

### 1.29.

Der Nutzer muss die zugänglichen Informationen in seinem Benutzerkonto speichern, das er behalten möchte. Der Benutzer erkennt an und akzeptiert, dass er/sie nicht in der Lage sein wird, die Verantwortung des Unternehmens im Falle eines möglichen Verlusts dieser Informationen in Anspruch zu nehmen.

## 15- Hilfe

### 1.30. Technische Hilfe

Im Falle von technischen Schwierigkeiten bei der Nutzung des Dienstes kann sich der Nutzer per E-Mail an das Unternehmen wenden : [contact@needhelp.com](mailto:contact@needhelp.com).

### 1.31. Administrative und kommerzielle Hilfe

Für alle Fragen, die die Website betreffen, ausser technischen Fragen, kann sich der Benutzer unter den nachstehend definierten Bedingungen an das Unternehmen wenden :

Per Telefon téléphone : (+41) 21 588 14 80

Per Email : : [contact@needhelp.com](mailto:contact@needhelp.com)

## 16- Kommunikation zwischen Benutzer und das Unternehmen

Alle Mitteilungen oder Mitteilungen, die in den AGBs vorgesehen sind, gelten als rechtsgültig erteilt, sofern in diesen AGBs nichts anderes bestimmt ist :

- Mit der Post :
  - An das Unternehmen : 5, Villa Victor Hugo 75116 Paris ;
  - An den Benutzer : die Postanschrift, die der Benutzer am Unternehmen bei der Registrierung auf der Website mitgeteilt hat.
  
- Par voie électronique :
  - à la Société : [contact@needhelp.com](mailto:contact@needhelp.com),
  - à l'utilisateur : die E-Mailadresse, die der Benutzer am Unternehmen bei der Registrierung auf der Website mitgeteilt hat.

Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, jede an das Unternehmen gerichtete Benachrichtigung oder Mitteilung nachweisen zu können und den Nachweis der Versendung und das Datum der Versendung solcher Benachrichtigungen oder Mitteilungen aufzubewahren.

Das Unternehmen wird hauptsächlich elektronische Post verwenden, um den Benutzer über alle Informationen bezüglich seiner Aktivitäten auf der Website zu informieren. In diesem Zusammenhang wird festgelegt, dass alle elektronischen Postsendungen fünfzehn (15) Tage nach ihrer Versendung durch die Gesellschaft als eingegangen gelten.

## 17- Werbung

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, auf jeder Seite der Website und auf jede andere Art und Weise die folgenden Informationen einzufügen Mitteilung jeglicher Werbe- oder Werbebotschaften an den Nutzer in einer Form und unter Bedingungen, über die das Unternehmen allein entscheidet.

## 18- Wartung und Unterbruchung des Service

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Service aus Wartungsgründen zu unterbrechen. Gegebenenfalls wird der Benutzer durch einen Hinweis auf der Website informiert.

## 19- Persönliche Daten

### 1.32. Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Registrierung auf der Website beinhaltet die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten von Nutzern durch das Unternehmen.

Der Benutzer erklärt sich damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten von das Unternehmen unter der Verantwortung des Unternehmen und unter den nachstehenden Bedingungen verarbeitet und gespeichert werden.

Alle von dem Unternehmen gesammelten Informationen sind notwendig, um den Benutzer auf der Website zu registrieren, den Service bereitzustellen und alle sich daraus ergebenden Konsequenzen zu tragen. Die Nichtbeantwortung oder die Ungenauigkeit des Inhalts kann zur Sperrung oder sogar zur Löschung des Benutzerkontos führen. Diese Daten müssen daher an das Unternehmen übermittelt werden, sofern sie nicht als optional gekennzeichnet sind.

Darüber kann das Unternehmen diese Daten übermitteln :

- jede Person, die diese Information zur Durchführung der von dem Unternehmen anvertrauten Tätigkeiten (insbesondere Wartung, Unterstützung, Bergung usw.) verwenden darf,
- Behörden, die dies beantragen,
- Jede Person, mit der ein Benutzer ein Abkommen geschlossen hat, damit diese Daten in Länder ausserhalb der Europäischen Union übermittelt werden können.

Darüber hinaus kann das Unternehmen dem Nutzer, insbesondere per E-Mail, folgendes zukommen lassen (es sei denn, der Benutzer widerspricht) :

- Entweder Werbeinformationen / Werbe-Angebote, die das Unternehmen betreffen oder Dienstleistungen, die denen ähneln, die das Unternehmen dem Benutzer zur Verfügung stellt,

- Oder Werbeinformationen / Werbe-Angebote in Bezug auf die anderen von dem Unternehmen angebotenen Dienstleistungen, vorausgesetzt, dass der Benutzer seine vorherige Zustimmung zum Erhalt dieser Art von Informationen bei der Registrierung ausgedrückt hat.

Die Gesellschaft wird auch dafür Sorge tragen, dass die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (SR 235.1) so weit wie möglich eingehalten werden.

### 1.33. Ausübung von Rechten in Bezug auf personenbezogene Daten

Der Benutzer hat ein Recht auf Zugang, Widerspruch und Berichtigung der ihn betreffenden Daten gemäß Artikel 32. des Gesetzes Nr. 78-17 vom 6. Januar 1978, bekannt als "Informatik und Freiheit".

Diese Rechte können vom Benutzer ausgeübt werden, indem er eine Anfrage entweder per Post an die Adresse 5, Villa Victor Hugo 75116 Paris, oder per E-Mail an [contact@needhelp.com](mailto:contact@needhelp.com) sendet.

Diesem Antrag ist eine Kopie eines Identitätsdokuments mit der Unterschrift des Antragstellers beizufügen und die Adresse anzugeben, an die eine Antwort an den Benutzer geschickt werden kann.

### 1.34. Cookies

Das Unternehmen kann Cookies verwenden, um die Navigation des Nutzers auf der Website zu erleichtern und personalisierte Angebote zu unterbreiten. Diese Cookies können vom Benutzer in seinen Browsereinstellungen gelöscht werden. Der Überdruck von Cookies kann jedoch die Navigation auf der Website stören oder sogar die Nutzung bestimmter Funktionalitäten verhindern.

## 20- Verantwortung

### 1.35. Haftung des Unternehmen

**1.35.1.** Das Unternehmen unterliegt keiner Ergebnisverpflichtung, die der Nutzer anerkennt und ausdrücklich anerkennt. Ihre Haftung beschränkt sich ausschließlich auf die Erbringung der Dienstleistungen in der hier beschriebenen Art und Weise, unter Ausschluss aller anderen Dienstleistungen.



**1.35.2.** Dem Unternehmen sind die von den Nutzern im Zusammenhang mit den Diensten eingestellten Inhalte nicht bekannt, bei denen es keinerlei Moderation, Auswahl, Überprüfung oder Kontrolle durchführt und bei denen es lediglich als Hosting-Provider auftritt.

Daher kann das Unternehmen nicht, für die Inhalte deren Urheber, haftbar gemacht werden, und jegliche Ansprüche in erster Linie an den Urheber der betreffenden Inhalte zu richten.

Inhalte, die für Dritte schädlich sind, können dem Unternehmen gemäß Artikel 6 I 5 des Gesetzes Nr. 2004-575 vom 21. Juni 2004 über das Vertrauen in die digitale Wirtschaft mitgeteilt werden, wobei sich das Unternehmen das Recht vorbehält, die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.

**1.35.3.** Das Unternehmen handelt in eigenem Namen und unternimmt keine rechtlichen Schritte im Namen und im Namen der Nutzer, die direkt miteinander in Kontakt treten.

Das Unternehmen ist nicht Vertragspartei von Verträgen, die zwischen den Benutzern abgeschlossen werden können, und haftet in keiner Weise für Schwierigkeiten, die sich im Zusammenhang mit dem Abschluss oder der Erfüllung solcher Verträge ergeben könnten, und sie ist auch nicht Vertragspartei von Streitigkeiten, die sich zwischen den Benutzern unter anderem im Zusammenhang mit der Erfüllung einer Mission oder anderen Garantien, Zusicherungen oder Verpflichtungen jeglicher Art ergeben könnten, an die die Benutzer gebunden sind.

Das Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für die Qualität der Jobber's Mission.

**1.35.4.** Das Unternehmen überprüft nicht die Fähigkeiten und/oder Qualifikationen von den Jobbers. Die Verifizierungsstufen, die es einem Profil zuweisen kann, beziehen sich ausschließlich auf die Identität und ggf. die Kontaktdaten der Jobber.

Das Unternehmen ist nicht verantwortlich für den Mangel an Fähigkeiten oder Qualifikationen der Jobber.

**1.35.5.** Die Dienstleistungen werden von dem Unternehmen ohne Mängelgewähr und ohne jegliche Garantie, weder ausdrücklich noch stillschweigend, erbracht. Insbesondere garantiert das Unternehmen dem Benutzer (i) nicht, dass die Dienste, die einer ständigen Forschung zur Verbesserung ihrer Leistung und ihres Fortschritts unterliegen, völlig frei von

Fehlern oder Mängeln sind, (ii) dass die Dienste, die standardmäßig und keinesfalls ausschließlich für einen bestimmten Benutzer gemäß seinen persönlichen Einschränkungen bestimmt sind, speziell seinen Bedürfnissen und Erwartungen entsprechen.

Daher kann das Unternehmen nicht haftbar gemacht werden, wenn der Poster keinen Jobber findet, der die vorgeschlagene Anfrage nicht durchführt.

Das Unternehmen garantiert dem Jobber auch nicht, dass er für die Durchführung von Missionen gefunden und/oder ausgewählt wird.

**1.35.6.** Das Unternehmen ist nicht verantwortlich für die Nutzung der Dienste durch den Nutzer.

**1.35.7.** Das Unternehmen lehnt jede Verantwortung im Falle eines möglichen Verlustes von Informationen ab, die im persönlichen Bereich des Benutzers zugänglich sind oder von ihm online gestellt werden, der Benutzer muss sicherstellen, dass eine Kopie der Informationen, die er für notwendig hält, gespeichert wird, und kann diesbezüglich keine Entschädigung verlangen.

**1.35.8.** Das Unternehmen verpflichtet sich, regelmäßig Kontrollen durchzuführen, um den Betrieb und die Zugänglichkeit der Website zu überprüfen. Daher behält sich das Unternehmen das Recht vor, den Zugriff auf die Website aus Wartungsgründen vorübergehend zu unterbrechen. Ebenso wenig haftet das Unternehmen für vorübergehende Schwierigkeiten oder Unmöglichkeiten des Zugriffs auf die Website, die durch Umstände außerhalb seiner Kontrolle, höhere Gewalt oder Störungen in Telekommunikationsnetzen verursacht werden.

**1.35.9.** Das Unternehmen haftet nicht für indirekte Schäden, die einem Nutzer entstehen, wie z.B. entgangener Gewinn, entgangener Gewinn, entgangener Gewinn, Verlust von Kunden, Verlust von Kunden, Schädigung des Markenimages.

In jedem Fall wird die finanzielle Haftung des Unternehmens für den Fall, dass es sich bei dem Poster nicht um einen Verbraucherkunden im Sinne des Verbrauchergesetzbuches handelt, auf die Höhe der Vergütung des Unternehmens begrenzt, die ihm der Jobber gemäß dem entsprechenden Vertrag schuldet.

Diese Klausel wird vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen bestimmter Gesetze angewendet. Soweit anwendbar, ist die Haftung der Gesellschaft auf das nach dem anwendbaren Recht zulässige Maß beschränkt.

Darüber hinaus kann das Unternehmen nicht haftbar gemacht werden, wenn sie ihre Verpflichtungen ganz oder teilweise aufgrund eines Zufallsereignisses oder höherer Gewalt im Sinne des französischen Rechts oder der französischen Rechtsprechung nicht erfüllt.

In diesem Zusammenhang vereinbaren die Parteien ausdrücklich, dass Ereignisse wie die Einstellung der Energieversorgung, Ausfall und/oder Unterbrechung des Zugangs zum Internetnetz, Ausfall und/oder Sabotage von Telekommunikationsmitteln, Computerpiraterie, Feuer, Blitzschlag, Überschwemmungen und andere Naturkatastrophen, Wasserschäden, außergewöhnliches Wetter, Schäden, Epidemien, Krankheitsausbrüche usw. ebenfalls als Zufall oder höhere Gewalt anzusehen sind.

### 1.36. Haftung des Benutzer

Der Nutzer haftet für alle Schäden jeglicher Art, materieller oder immaterieller Art, direkt oder indirekt, die dem Unternehmen oder anderem infolge der unerlaubten Nutzung der Website entstehen, unabhängig von der Ursache dieses Schadens.

Der Benutzer garantiert dem Unternehmen gegen alle Beschwerden, Konsequenzen, Ansprüche, Handlungen und/oder Ansprüche jeglicher Art, denen das Unternehmen ausgesetzt ist, insbesondere gegen die Übertretung der Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen durch den Benutzer.

Er verpflichtet sich, das Unternehmen von jeglichen Verlusten freizustellen und alle Kosten, Gebühren und/oder Verurteilungen zu tragen, die sie als Folge davon zu tragen hat, einschließlich der Beratungskosten.

## 21. Intellektuelles Eigentum

Das Unternehmen ist Inhaber der Rechte an allen Elementen, die auf der Website online gestellt werden (insbesondere an Texten, Bildern, Software, mit Ausnahme der von den Nutzern übermittelten Elemente), die durch französische und internationale Gesetze über geistiges Eigentum geschützt sind.

Darüber hinaus besitzt das Unternehmen alle Rechte an den über die Website erstellten Datenbanken - als Hersteller dieser Datenbank -, die Informationen enthalten können, die vom Benutzer übermittelt werden.

Das Unternehmen besitzt auch die Marken "NEEDHELP. COM" und "NEEDHELP. CH", die beim INPI registriert wurde und regelmäßig registrierte Domainnamen.

Der Benutzer verzichtet daher darauf, die Website ganz oder teilweise in irgendeiner Form zu kopieren, zu reproduzieren oder zu verbreiten, ohne die ausdrückliche und vorherige Genehmigung des Unternehmens.

Grundsätzlich verpflichtet sich der Benutzer, keine Rechte an geistigem Eigentum der Gesellschaft zu schädigen.

Das Unternehmen weist Sie darauf hin, dass jegliche Beschädigung der Integrität und des ordnungsgemäßen Funktionierens der Website dem Autor gegenüber haftbar ist.

## 22. Sanktionen des Verstoss eines Benutzer

Im Falle eines Verstoßes gegen eine Bestimmung der AGB oder generell eines Verstoßes gegen Gesetze und Vorschriften durch den Nutzer behält sich das Unternehmen das Recht vor :

- Die Dienste ganz oder teilweise einzustellen,
- Den Zugang des Benutzers zu den Diensten gemäss Artikel 22.2 zu beenden,
- Inhalte im Zusammenhang mit dem Verstoß oder der Schädigung ganz oder teilweise zu entfernen,
- Alle geeigneten Massnahmen zu ergreifen und rechtliche Schritte einzuleiten,
- Gegebenfalls die zuständige Behörden zu unterrichten, mit ihnen zusammenzuarbeiten und ihnen alle Informationen zur Verfügung zu stellen, die sie zur Untersuchung und Bekämpfung illegaler Aktivitäten benötigen.

## 23- Aussetzung des Vertoss eines Benutzers

## 1.37. Bedingungen der Aussetzung des Benutzerkonto

In den folgenden Fällen kann das Unternehmen den Zugriff auf das Benutzerkonto eines Benutzers sperren :

- Im Falle eines Verstoßes des Nutzers gegen eine seiner Pflichten aus den AGBs. Gegebenenfalls wird das Benutzerkonto gesperrt, bis der Benutzer den betreffenden Verstoß behoben hat,
- Nach einer zweiten Verwarnung wegen des Verzichts auf einen Vertrag, der mit einem Nutzer über die Website über einen Zeitraum von 6 Monaten geschlossen wurde. Gegebenenfalls wird das Benutzerkonto für einen Zeitraum von 3 Monaten gesperrt.

Für den Fall, dass die Art des Verstoßes so beschaffen ist, dass dieser Vertrag zwischen dem Nutzer und dem Unternehmen nicht fortgesetzt werden kann, kann das Unternehmen ihn einseitig unter den Bedingungen des Artikels « Beendigung des Vertrages zwischen der Firma und dem Benutzer » kündigen.

## 1.38. Folgen der Sperrung des Benutzerkonto

Im Falle der Sperrung des Benutzerkontos kann der Nutzer die Plattform nicht mehr nutzen, und zwar bis zur Beseitigung des geltend gemachten Verstoßes oder bis zum Ende der Sanktionsfrist nach einer zweiten Verwarnung.

Es sei daran erinnert, dass die Sperrung des Benutzerkontos lediglich die Verpflichtungen des Unternehmens gegenüber dem Benutzer aufhebt. Der Nutzer ist daher verpflichtet, die ihm obliegenden Verpflichtungen aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Verpflichtungen, zu denen er sich im Rahmen eines mit einem anderen Nutzer über die Website geschlossenen Vertrages verpflichtet hat, einzuhalten.

## 24- Beendigung des Vertrages zwischen der Firma und dem Benutzer

### 1.39. Kündigung auf Initiative eines Benutzer

Ein Benutzer kann diesen Vertrag mit dem Unternehmen kündigen, indem er die AGB jederzeit akzeptiert, indem er sich von der Website abmeldet und sein Benutzerkonto schließt.

#### 1.40. Kündigung auf Initiative des Unternehmens

Im Falle der Nichteinhaltung der Verpflichtungen, die dem Nutzer aus der CGU obliegen, kann das Unternehmen ihm per E-Mail eine Aufforderung zur Abhilfe zusenden. Wenn der Nutzer nach Ablauf einer Frist von 15 Tagen ab dem Datum der Veröffentlichung dieser Mitteilung seinen Verpflichtungen nicht nachgekommen ist, kann das Unternehmen diesen Vertrag durch eine zweite E-Mail kündigen.

Für den Fall, dass die Art der nicht erfüllten Verpflichtungen die Fortsetzung dieses Vertrages unmöglich machen würde, kann das Unternehmen den Vertrag mit sofortiger Wirkung nach Feststellung des Verstoßes per E-Mail kündigen.

#### 1.41. Konsequenzen der Kündigung

Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass die Kündigung dieses Vertrages die Folge ist :

- Sofortige Zahlung des Unternehmens zustehenden Beträge
- Die Löschung des Benutzerkontos am Ende der mit anderen Benutzern geschlossenen Verträge.

Es sei daran erinnert, dass die Kündigung dieses Vertrags keine Auswirkungen auf die Ausführung des Vertrags hat, den der Benutzer mit anderen Benutzern schließen würde, die weiterhin verpflichtet sind, ihre Verpflichtungen unter den von ihnen festgelegten Bedingungen zu erfüllen.

### 25- Geltendes Recht und Gerichtsstand

Das französische Recht ist das einzig anwendbare Recht in diesem Vertrag zwischen einem Benutzer und das Unternehmen.

Im Falle einer Streitigkeit zwischen den Parteien infolge der Ausführung oder Auslegung dieser Vereinbarung vereinbaren die Parteien im Voraus eine Klage, dass jede Forderung einer vorherigen förmlichen Benachrichtigung per Einschreiben mit Rückschein unterliegt.

Jede Partei kann dann nach Ablauf einer Frist von zehn Tagen nach Absendung des in Absatz 2 genannten Schreibens, auf das nicht geantwortet wurde, ein geeignetes Verfahren einleiten.

Das zuständige Gericht wird dann nach den allgemeinen Rechtsnormen bestimmt, es sei denn, der Benutzer ist ein Kaufmann.

Vorbehalten bleiben die Rechtsforen, auf die der Verbraucher nicht verzichten kann, bevor der Rechtsstreit entstanden ist oder durch stillschweigende Annahme.

Für alle Streitigkeiten zwischen den Parteien im Zusammenhang mit ihren geschäftlichen Beziehungen, insbesondere mit dem Abschluss, der Auslegung, der Ausführung und der Beendigung dieses Vertrages, sind die Gerichte des Ortes, an dem sich der Sitz der Gesellschaft befindet, ausschließlich zuständig, auch im Falle einer Schadensersatzklage oder mehrerer Beklagter.

Bei Unstimmigkeiten zwischen der deutschen und der französischen Fassung (AGB) ist die französische Fassung (CGU) maßgebend.

## 26- Allgemeinen Nutzungsbedingungen von Leetchi / Mangopay

Mit dem Akzeptieren der allgemeinen Nutzungsbedingungen der Website needhelp.com erklärt sich der Benutzer damit einverstanden, die allgemeinen Nutzungsbedingungen von Leetchi / Mangopay zu akzeptieren, die unter folgendem [Link](https://www.mangopay.com/terms/Mangopay_Terms-DE.pdf) aufgeführt sind :

[https://www.mangopay.com/terms/Mangopay\\_Terms-DE.pdf](https://www.mangopay.com/terms/Mangopay_Terms-DE.pdf).